

EMMERTSGRUND: 750 000 Euro aus Bundesprogramm fließen

Fördermittel für Bürgerhaus

"Die Fördermittel sind ein wichtiger Baustein, um das Haus richtig zum Fliegen zu bringen", freut sich Baubürgermeister Bernd Stadel über die Bewilligung einer Finanzspritze aus dem ESF-Bundesprogramm "Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier". So stünden für das Projekt "Bürgerhaus Emmertsgrund geht auf Empfang" in den kommenden drei Jahren 750 000 Euro bereit. Damit soll sich das Bürgerhaus, das derzeit in drei Bauabschnitten für sechs Millionen Euro saniert wird, in ein offenes Begegnungszentrum mit niederschwelligen Beratungs- und Kursangeboten verwandeln. Ziel sei es auch, Jugendlichen und Langzeitarbeitslosen im Stadtteil eine Lehrstelle und einen Arbeitsplatz zu vermitteln. So werde das geplante Familiencafé als Beschäftigungs- und Qualifizierungsprojekt betrieben. "Der Bürgersaal ist fast fertig und die restlichen Umbauarbeiten sowie die Einrichtung des Familiencafés und des Medienzentrums ist bis Ende 2012 vorgesehen", so Stadel. *sin*